



**Protokoll**  
**zur Rechnungs-Gemeindeversammlung vom**  
**Mittwoch, 08. Juni 2022 um 20.00 Uhr im Gemeindehaus**

**Traktanden**

1. Wahl von 2 Stimmenzählern
2. Protokoll der ordentlichen Budget-Gemeindeversammlung vom 8. Dezember 2021
3. Genehmigung der Jahresrechnung 2021
4. Wahl der externen Revisionsstelle für ein Jahr
5. Kreditabrechnung Sanierung Regenbecken Wöschnau
6. Kreditabrechnung Beleuchtung Bahnstrasse
7. Verschiedenes

Vorsitz: Gemeindepräsident Stephan Bolliger  
Protokoll: Gemeindeschreiberin Daniela Schneiter  
Presse: Herr Wyttenbach, Oltner Tagblatt

Stimmberechtigte: 30



Seit der Budgetgemeindeversammlung vom 08. Dezember 2021 sind bereits wieder sechs Monate mit verschiedenen Amtstätigkeiten vergangen. Der Gemeinderat hielt eine Klausursitzung und 5 Gemeinderatssitzungen ab. Weiter nehmen die Ressortverantwortlichen an verschiedenen Kommissionssitzungen von regional erbrachten Dienstleistungen für unsere Einwohner wie Schule, Feuerwehr, Zivilschutz und Asyl/Sozialwesen teil. Zusätzlich zu dieser Tätigkeit wurde der Gemeinderat durch die Fertigstellung des räumlichen Leitbildes sowie die Ausschreibung der Planungsdienstleistungen für die zukünftige Bau- und Nutzungsplanung stark beansprucht. An dieser Stelle ein Dankeschön an Daniela und Walti, speziell für die Unterstützung des Gemeinderates.

Am 13. Mai konnte endlich wiederum das Jahresessen durchgeführt werden. Dieses musste Corona-bedingt einmal abgesagt und einmal verschoben werden. Das Essen wurde im Gemeindehaus durchgeführt und war ein gelungener Anlass.

Weiter dankt der Präsident allen Mitgliedern der Baukommission, des Wahlbüros und allen Delegierten, die sich für das Wohl der Einwohnergemeinde einsetzen.

Im Rahmen der Klausursitzung hat sich der Gemeinderat insbesondere mit der Ortsplanungsrevision, der Ortsdurchfahrt sowie dem Projekt Industriestrasse auseinandergesetzt.

Dem Bürgerrat wird an dieser Stelle im Namen der Einwohner und dem Gemeinderat für die Unterstützung der Einwohnergemeinde gedankt. Diese sehr grosszügige Lösung sichert das zukünftige finanzielle Gleichgewicht der Einwohnergemeinde.

Die Baukommission führte 5 Sitzungen durch und verabschiedete ebenfalls verschiedenste Geschäfte. Die Rechnungsrevision wurde durch die Treuhandunternehmung Solidis Revisions AG, Olten durchgeführt. Die Gemeindeverwaltung und der Gemeindepräsident führten mit dem Wirtschaftsprüfer eine Abschlussbesprechung der Prüfungsergebnisse durch. Das Prüfungsergebnis war sehr zufriedenstellend. Hinzu kommen verschiedene regionale Besprechungen, Weiterbildungen, Sitzungen der Delegierten etc. Das Milizsystem fordert die Einwohner. Der Einsatz der einzelnen Behördenmitglieder ist gross. Dieser Einsatz ist für die Funktionstauglichkeit unseres Systems jedoch von grosser Bedeutung.

Ein besonderer Dank ging an Daniela und Walti sowie Matthäus und Christof: Walti hat sich zu einer sehr zuverlässigen Stütze auf unserer Verwaltung entwickelt und hat wie bereits erwähnt, nebst den Finanzen, dem Tagesgeschäft, nun auch einige Geschäfte der Baukommission übernommen.

Matthäus und Christof packen an, wann immer es sein muss. Herzlichen Dank.



Stephan Bolliger hält fest, dass die Einladung zur Gemeindeversammlung mit Bekanntgabe der Traktanden und den detaillierten Botschaften zu den einzelnen Geschäften termingerecht zugestellt worden ist. Alle Detailunterlagen konnten von interessierten Personen während den ordentlichen Öffnungszeiten bei der Gemeindeverwaltung eingesehen oder von der Homepage heruntergeladen werden. Es gibt keine Bemerkungen oder Anträge zur Traktandenliste.

Die Traktandenliste wird von der Gemeindeversammlung einstimmig genehmigt.

Die Gemeindeversammlung sei somit beschlussfähig.

Auf das Verlesen der Entschuldigungen wird verzichtet.



---

Traktandum 1      **Wahl von zwei Stimmenzählern**

---

Als Stimmenzähler vorgeschlagen werden Doris Huber und Daniel Herzog. Sie werden von der Gemeindeversammlung einstimmig gewählt.

Es sind 30 Stimmberechtigte anwesend. Das absolute Mehr sind 16 Stimmen.



---

Traktandum 2      **Protokoll der ordentlichen Budget-Gemeindeversammlung vom  
08. Dezember 2021**

---

Das letzte Protokoll wurde aufgelegt und konnte auch auf unserer Homepage eingesehen werden. Auf eine Verlesung wird deshalb verzichtet. Der Gemeindepräsident fragt, ob es Einwände, Ergänzungen oder Bemerkungen zum Protokoll gäbe. Dies ist nicht der Fall.

Das Protokoll wurde am 25.01.2022 vom Gemeinderat genehmigt.

Der Gemeindepräsident stellt im Namen des Gemeinderates den Antrag, das Protokoll der Gemeindeversammlung vom 08. Dezember 2021 anzunehmen. Der Antrag wird von der Gemeindeversammlung einstimmig angenommen.

Der Protokollführerin, Daniela Schneiter, wird für die Verfassung gedankt.

**GEMEINDEVERSAMMLUNG EPPENBERG-WÖSCHNAU**

Stephan Bolliger  
Gemeindepräsident

Daniela Schneiter  
Gemeindeschreiberin



---

Traktandum 3      **Genehmigung der Jahresrechnung 2021**

---

Gegenüber dem Budget 2021 mussten in rund 49 Budgetpositionen mehr oder weniger grosse positive oder negative Abweichungen ausgewiesen werden. Dies zeigt, dass die finanzielle Lage und vor allem die erwarteten Einnahmen und Ausgaben der Gemeinde nur zu einem Teil abschätzbar sind und immer wieder Geschäftsfälle auftreten, die in der Budgetphase nicht vorhersehbar sind. Dieses Jahr ist ein Nachtragskredit zu genehmigen.

Somit wird dieses Traktandum in zwei Schritten durchgeführt:

- 3.1 Nachtragskredite - Winterdienst
- 3.2 Genehmigung der Gemeinderechnung

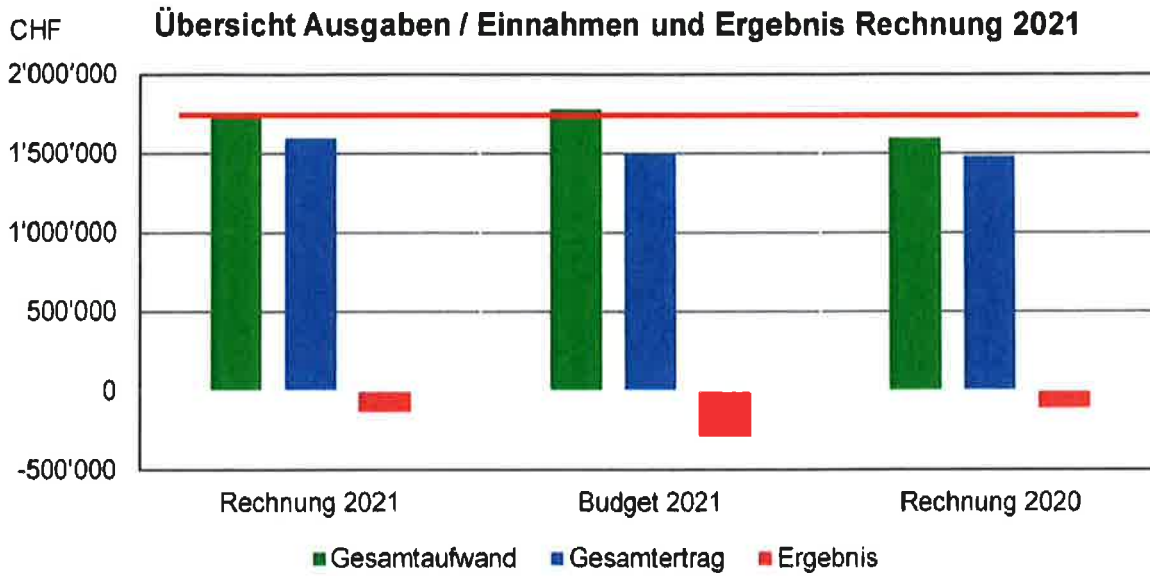
Die Erfolgsrechnung 2021 schliesst mit einem **Aufwandüberschuss von CHF 135'076.81** ab. Gegenüber dem budgetierten Aufwandüberschuss von CHF 286'450 schliesst die Rechnung somit insgesamt mit um rund CHF 151'000 besser als erwartet ab. Darin ist aber ein Zustupf der Bürgergemeinde von rund CHF 80'000.00 enthalten. Nochmals besten Dank.

Dies liegt im Rahmen der Erwartungen, zeigt aber auch die Ausgabendisziplin des Gemeinderates, dass mit den Steuergeldern überlegt umgegangen werden muss. Der Aufwandüberschuss entspricht etwa dem jeweils zu erwartenden strukturellen Defizite von rund CHF 150'000.00.

Diesen leicht tieferen Verlust als budgetiert konnte aufgrund der folgenden Punkte realisiert werden:

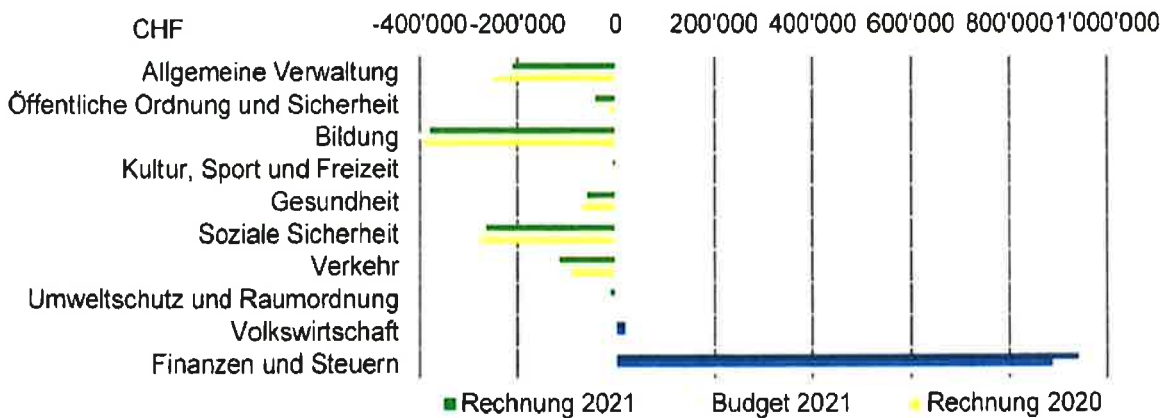
- Minderausgaben in fast allen Dienststellen
- Mindereinnahmen im Bereich Steuern.

Dies zeigt, dass der Gemeinderat versucht, haushälterisch mit den finanziellen Mitteln umzugehen, die die Einwohnerinnen und Einwohner mit ihren Steuern und Gebühren zur Verfügung stellen. An dieser Stelle bedankt sich der Rat für die pünktliche Bezahlung der Steuern und Gebühren.



Wie aus dieser Grafik ersichtlich ist, liegen die Ausgaben gemäss Jahresrechnung 2021 leicht unter Budget, jedoch über jenen von 2020. Die Einnahmen (inklusive Zustupf der Bürgergemeinde) waren höher als budgetiert.

### Übersicht Nettoausgaben und -einnahmen nach Dienststellen Rechnung 2021



Folgende Punkte trugen dazu bei, dass die Rechnung besser abschloss als budgetiert:

- In allen Bereichen leicht weniger ausgegeben als budgetiert
- Höhere Einnahmen nur dank Zustupf der Bürgergemeinde

Die Aussagen zu den Steuereinnahmen von 2018 und 2019 haben sich leider bewahrt. Wir können nicht von diesem Niveau ausgehen.

Das Wort zum Eintreten wird nicht erwünscht, Eintreten ist somit beschlossen.



### 3.1 Nachtragskredit Winterdienst

Der Nachtragskredit wird auf Seite 14 der Gemeinderechnung ausgewiesen.

	Budget 2021 CHF	Rechnung 2021 CHF	Überschreitung CHF
<b>Winterdienst</b>	<b>10'000.00</b>	<b>27'806.95</b>	<b>17'806.95</b>

Aufgrund der vielen Schneefälle im Frühjahr sind ausserordentlich hohe Kosten entstanden.

Es werden keine weiteren Informationen gewünscht.

Der Nachtragskredite zur Jahresrechnung 2021 wird einstimmig vom Souverän genehmigt.

### 3.2 Jahresrechnung 2021

Wie bereits erwähnt schliesst die Verwaltungsrechnung mit einem Aufwandüberschuss von rund CHF 135'076.81 deutlich unter Budget ab.

Weiter sind folgende Erkenntnisse aus der Verwaltungsrechnung ersichtlich:

- Die Investitionsrechnung weist Nettoinvestitionen von CHF 82'481.10 und Bruttoinvestitionen von CHF 191'150.15 aus. Budgetiert waren Nettoinvestitionen von rund CHF 1 Mio. Die Budgetabweichung ist auf zeitliche Verzögerungen in den Projekten zurückzuführen.
- Die Wasserversorgung weist einen Ertragsüberschuss von CHF 39'653.85 aus. Der budgetierte Ertragsüberschuss betrug CHF 14'500.
- Die Abwasserversorgung schliesst mit einem Ertragsüberschuss von CHF 56'809.96 ab. Budgetiert wurde ein Aufwandüberschuss von CHF 3'300.
- Die Abfallentsorgung weist einen Ertragsüberschuss von CHF 6'735.41 aus. Budgetiert waren CHF 2'650.

Die Spezialfinanzierungen sind mit genügend Eigenkapital ausgestattet.

Die Diskussion zum Eintreten wird nicht benützt. Eintreten ist somit beschlossen.

Nachfolgend wurden sämtliche relevanten Budgetabweichungen von Walter Egger präsentiert und kurz erläutert.

Die Jahresrechnung 2021 wurde durch die Firma Solidis Revisions AG geprüft. Solidis Revisions AG erstellte einen detaillierten Prüfbericht, den der Gemeinderat an seiner Sitzung vom 24. Mai 2022 studierte und zur Kenntnis nahm. Die Revisoren halten fest, dass die Rechnungsführung gewissenhaft erfüllt ist. Gleichzeitig gab Solidis Revisions AG den vorbehaltlosen Standardbericht ab.





Der Prüfungsbericht lautet:

*“Wir beantragen der Gemeindeversammlung, die Jahresrechnung 2021, abschliessend mit einem Aufwandüberschuss von CHF 135'076.81, zu genehmigen.”*

Es gibt keine Fragen der Anwesenden.

Der Gemeindepräsident stellt im Namen des Gemeinderates den Antrag an die Gemeindeversammlung, die Jahresrechnung 2021 mit einem Aufwandüberschuss von CHF 135'076.81 zu genehmigen.

Die Rechnung wird von der Gemeindeversammlung einstimmig angenommen. Dem Finanzverwalter Walter Egger wird für die fach- und termingerechte Erstellung der Jahresrechnung 2021 gedankt.

**GEMEINDEVERSAMMLUNG EPPENBERG-WÖSCHNAU**

  
Stephan Bolliger  
Gemeindepräsident

  
Daniela Schneiter  
Gemeindeschreiberin



---

Traktandum 4      **Wahl der externen Revisionsstelle für ein Jahr**

---

Solidis Revision AG hat die Rechnung zum 12. Mal geprüft. Solidis bietet weiterhin wirtschaftlich das interessanteste Angebot.

Das Wort zum Eintreten wird nicht gewünscht, Eintreten ist somit beschlossen.

Gestützt darauf und aufgrund der guten Dienstleistung, die die Mitarbeitenden erbringen beantragt der Gemeinderat die Wiederwahl.

Es gibt keine weiteren Fragen.

**Antrag**

Der Gemeindepräsident stellt im Namen des Gemeinderates den Antrag an die Gemeindeversammlung, die Rechnungsprüfungsstelle Solidis Revisions AG Olten für ein weiteres Jahr zu wählen.

**Beschluss**

Die Gemeindeversammlung genehmigt den Antrag einstimmig.

**GEMEINDEVERSAMMLUNG EPPENBERG-WÖSCHNAU**

  
Stephan Bolliger  
Gemeindepräsident

  
Daniela Schneiter  
Gemeindeschreiberin





---

Traktandum 6      **Kreditabrechnung Beleuchtung Bahnstrasse**

---

**I. Ausgangslage**

Die Beleuchtung der Bahnstrasse in der Wöschnau wurde in zwei Etappen fertig gestellt. Die erste Etappe (Bahnstrasse Ost) wurde 2016/17 fertig gestellt, die zweite (Bahnstrasse West) dann im Zuge der Schlussarbeiten im 2021.

**II. Kreditabrechnung**

Total Kreditantrag Beleuchtung Bahnstrasse vom 15. Juni 2015      CHF 50'000.00

Bahnstrasse:

Kosten 1. Etappe 2016/17      CHF 28'458.80

Kosten 2. Etappe 2021      CHF 22'300.80

Total      CHF 50'759.60

**Kreditüberschreitung      CHF    759.60**

**III. Antrag des Gemeinderates Eppenbergr-Wöschnau**

Der Gemeinderat hat die vorliegende Kreditabrechnung an der Sitzung vom 24.05.2022 genehmigt und beantragt den Stimmbürgerinnen und Stimmbürgern die vorliegende Kreditabrechnung über die Kreditüberschreitung der Beleuchtung der Bahnstrasse in Wöschnau von CHF 759.60 zu genehmigen.

**IV. Beschluss**

Die Gemeindeversammlung genehmigt den Antrag einstimmig.

**GEMEINDEVERSAMMLUNG EPPENBERGR-WÖSCHNAU**

  
Stephan Bolliger  
Gemeindepräsident

  
Daniela Schreiter  
Gemeindeschreiberin



---

Traktandum 7 **Verschiedenes**

---

**Clean-Up-Day am 17. September 2022**

Auch in Eppenbergr-Wöschnau wird am nationalen Clean-Up-Day vom 17. September 2022 das Dorf, vorallem die Wälder, von Littering befreit. Genauere Infos folgen.

**Ortsdurchfahrt**

Der Kantonsteil ist fast beendet, nun beginnen die Arbeiten mit dem Gemeindeteil. Das Parking-Reglement ist in Bearbeitung. Die Arbeiten verlaufen nach Plan.

**Erschliessung Hofacker**

Die Dokumentation zur Erschliessung des Hofackers befindet sich zurzeit zur Genehmigung beim Regierungsrat. Sobald die Genehmigung vorhanden ist, kann mit den Bauarbeiten begonnen werden. Das Perimeterbeitragsverfahren wird nach Baubeginn als Nächstes zur Auflage kommen.

**Bau- und Nutzungsordnung**

Die BNO befindet sich zurzeit zur Genehmigung beim Regierungsrat.

**Industriestrasse**

Bevor mit der Sanierung der Industriestrasse begonnen werden kann soll bei einer Sanierung dieser Grössenordnung zuerst ein Teil-GEP sowie ein Teil-GWP erstellt werden, damit genauer geplant werden kann. Hierzu werden als Nächstes die Hauseigentümer im entsprechenden Gebiet angeschrieben.

**SBB Infocenter**

Dieses soll im ersten Quartal 2023 abgebaut werden.

**Sommerferien**

Die Gemeindeverwaltung ist in der Woche vom 25. Juli – 29. Juli 2022 geschlossen. Pikettorganisation für Todesfall wird auf der Homepage und an der Eingangstüre sowie vorgängig im Niederämter Anzeiger bekannt gegeben.

**Blumenstrauss**

Mit der Eingangsfrage „Welche Menge Haushaltsabfall wurden im Jahr 2021 in der Gemeinde Eppenbergr-Wöschnau im Durchschnitt pro Haushalt an die KEBAG abgeliefert?“, wurde die Gemeindeversammlung für die Schlussverlosung eröffnet. Der Blumenstrauss nach dem Losentscheid unter den richtigen Antworten konnte an Regula Nast aus Wöschnau übergeben werden. Die richtige Antwort war übrigens 454 kg.

Der Gemeindepräsident dankt allen fürs Kommen und lädt die Anwesenden zum anschliessenden Bier mit Bratwurst ein. Stephan Bolliger wünscht jetzt schon schöne Sommerferien und erwähnt, dass die Budget Gemeindeversammlung am Mittwoch, 08. Dezember 2022 stattfinden wird.

Ende der Gemeindeversammlung um 20.45 Uhr.